



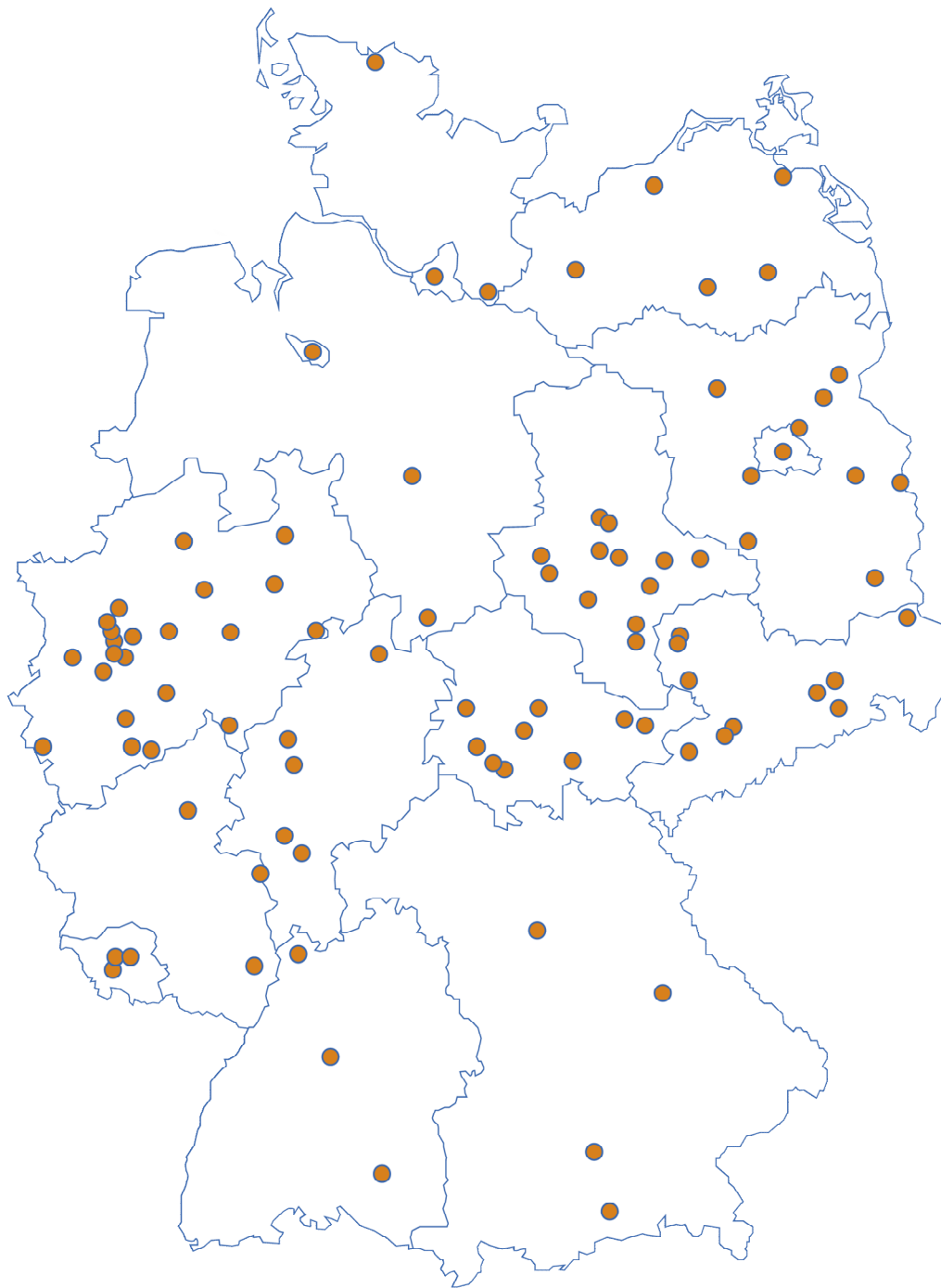
ETL ADVISION Wirtschaftsmonitor - ambulante Pflege

Ich freue mich, dass Sie da sind!

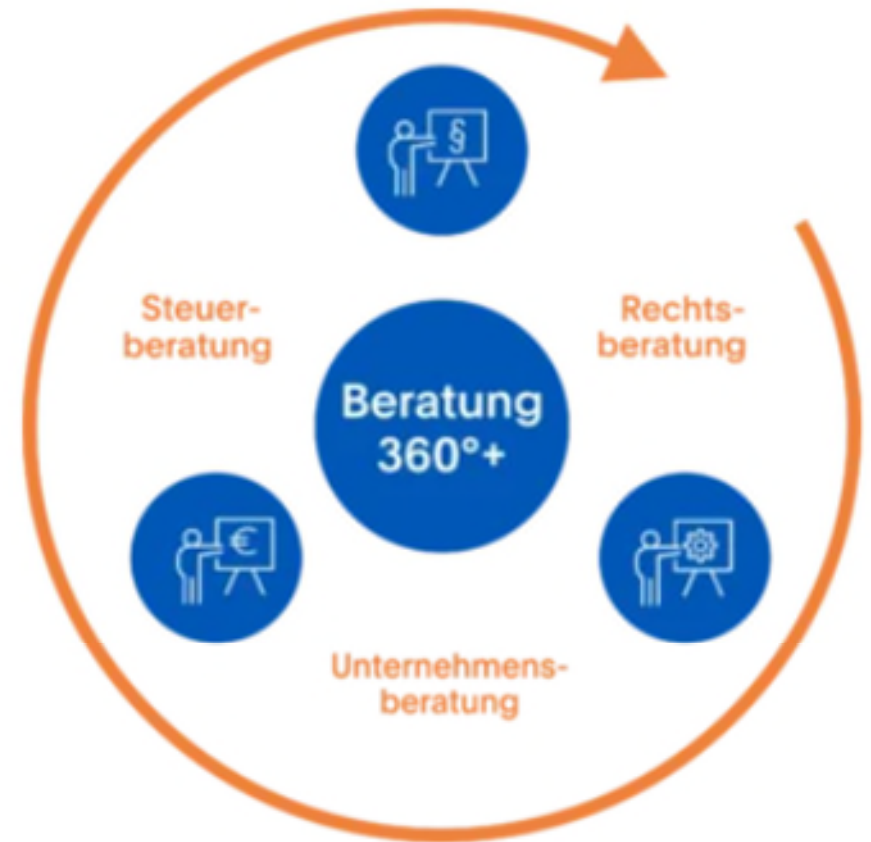


Jonas Katthage

ETL ADVISION
Branchenleitung Pflege
Leiter Unternehmensberatung
für Pflegeeinrichtungen

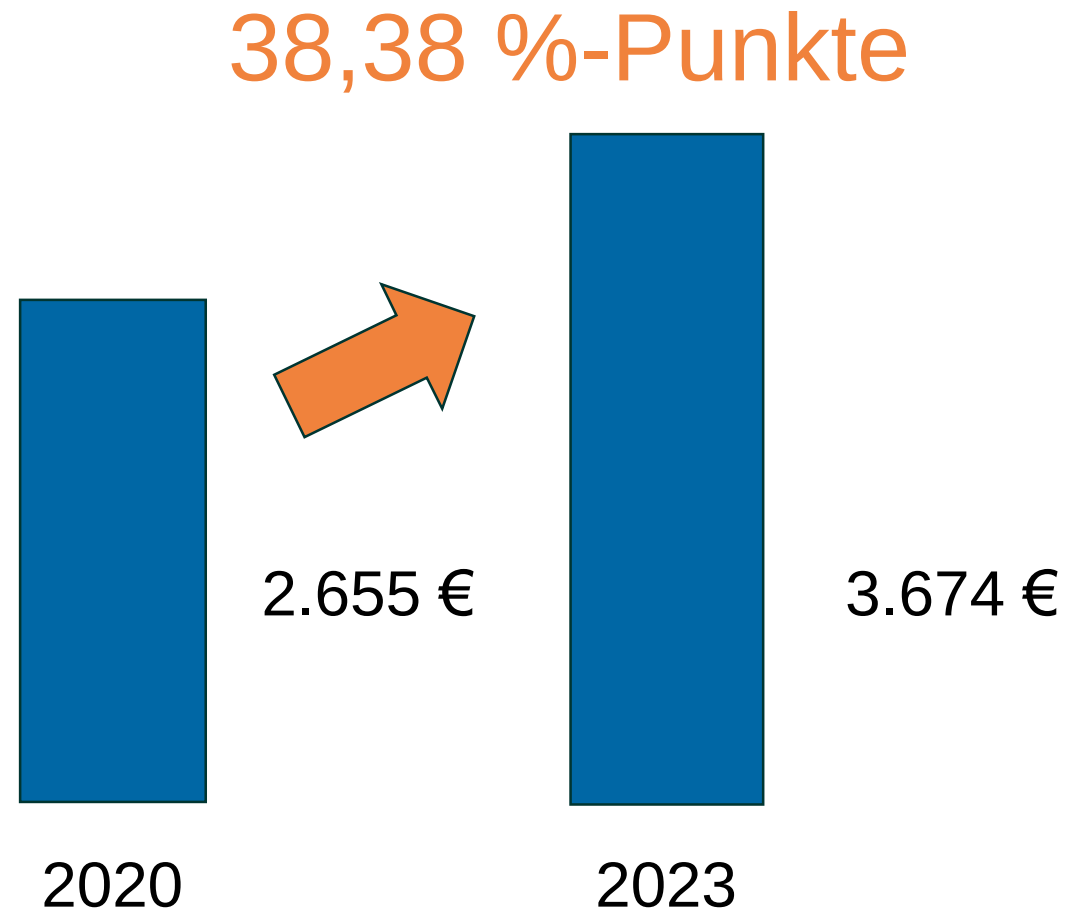


Verbund von bundesweit
über 120 spezialisierten
Kanzleien



Lohnerhöhungen erfolgreich umgesetzt

- examinierte Altenpflegefachkraft
- Vollzeit
- Grundlohndurchschnitt (ohne Zulagen)

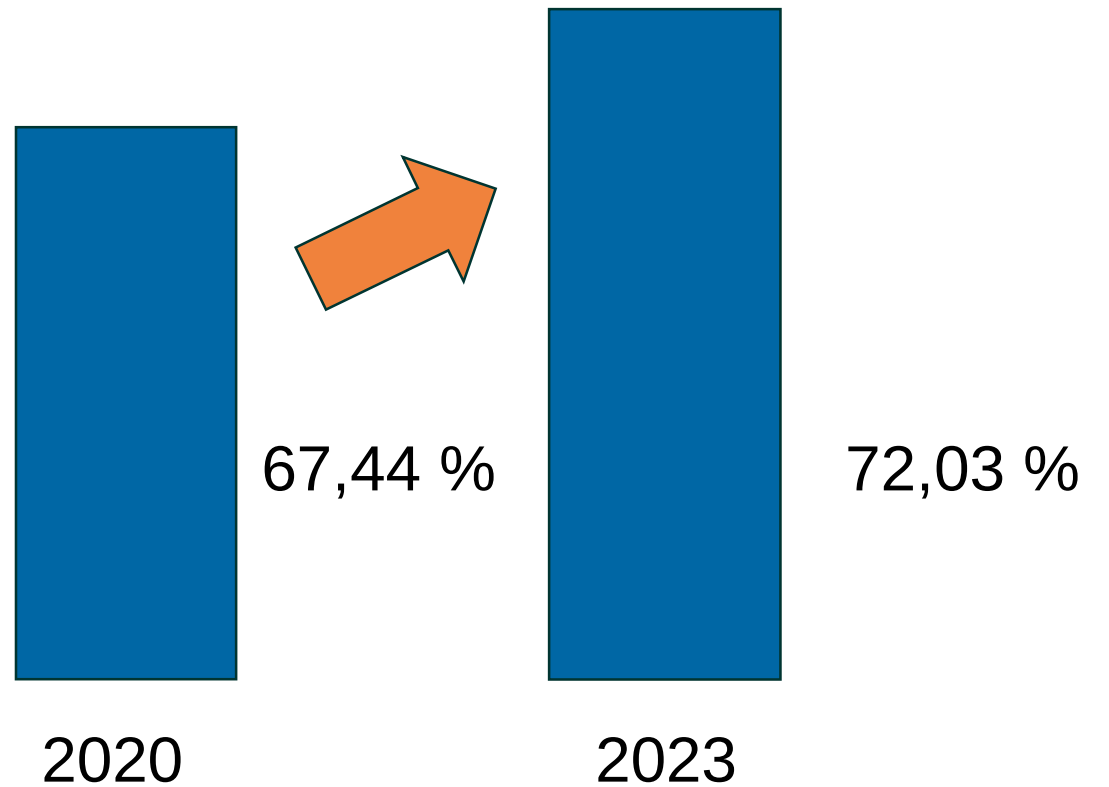


Quelle: ETLADVISION Wirtschaftsmonitor ambulante Pflege

Personalkostenquote steigt

Verhältnis Personalkosten
zum Gesamtumsatz

+ 4,59 %-Punkte



Quelle: ETL ADVISION Wirtschaftsmonitor ambulante Pflege

4,59% höhere Personalkostenquote

Eingeschränkte Liquiditäts- und Investitionsfähigkeit

Sinkende Kreditwürdigkeit

Mehr Schließungen und Insolvenzen

Erschwerte Gründungsbedingungen



Realität !

"Sparen" von Pflegeleistungen / Eigenanteilen

**Komplizierte und
langwierige Verhandlungen
mit den Kostenträgern**

**Weniger Liquidität führt zu
weniger Investitionsstau**

Handlungsempfehlungen für Pflegeeinrichtungen

- Status-Quo Analyse
- Aufbau von Controlling -> Welche Kennzahlen helfen meinem Unternehmen wirklich?
- Schulungen der Führungskräfte
- Einzelverhandlung mit dem Kostenträger

Was wird bei einer Status-Quo- Analyse
analysiert?

Status-Quo Analyse

- Aufnahme von Neukunden/ neuen Klienten
- Verordnung- und Genehmigungsmanagement
- Touren- und Dienstplanung
(Personalbedarfsanalyse)
- Klienten- Analyse
- Wirtschaftliche Kennzahlen aus der BWA und den vergangenen Jahresabschlüssen
- Schulungsbedarf der Führungskräfte ermitteln

Was muss ich bei meinem Controlling
beachten?

Controlling und Jahresplanung

- Planung von Investitionen -> Vermeidung von Liquiditätsengpässen
- Zielfindung und Maßnahmenplanungen
- Entwicklung Controlling auf Grundlage der Maßnahmen und Ziele
- Kennzahlen – weniger ist oft mehr

Welche Kennzahlen habt Ihr?

Schulung von Führungskräften

Wie kann meine Pflegeeinrichtungen
verhandeln?

Was braucht es zum Verhandeln ...

- Umfangreiche Kenntnisse im Finanzmanagement
- Zahlenbasis nach Pflegebuchführungsverordnung
- Mut und Verhandlungsgeschick
- Verhandlungserfahrung

Was ist zu tun?

- Professionelle Analyse der eigenen Finanz- und Liquiditätssituation
- Prüfung der Vergütungsvereinbarungen und Verhandlungsmöglichkeiten
- Begleitung bei Vergütungsverhandlungen

Machen Sie sich groß!



Wirtschaftsmonitor ambulante Pflege
Kennzahlenentwicklung von 2020 bis 2023





E-Rechnung - Was ist wichtig für meine Pflegeeinrichtung?

Pflicht zur elektronischen Rechnung



Pflicht zur elektronischen Rechnung

- Grundsätzlich ab 1. Januar 2025 für Empfang / 1. Januar 2027 für Versand
- Alle Rechnungen an inländische Unternehmer („b2b“)
- Keine Änderung bei den Rechnungsbestandteilen



Übergangsregelungen

Übergangsregelungen

- Verpflichtender **Empfang** ab 2025 in jedem Fall
- Verpflichtender **Versand**
 - Grundsätzlich: ab 2027
 - Ausnahme 1: Unternehmen bis 800.000 Euro Umsatz in 2026 – ab 2028
 - Ausnahme 2: EDI-Verfahren gilt 2025 und 2026 als E-Rechnung

Praktische Umsetzung

Rechnungseingang

- Schnittstellen für Empfang einrichten (E-Mail, Portal oder Datenschnittstelle)
- Elektronische Archivierung sicherstellen
- Weiterverarbeitung in PISA Finanzen, capitain.io, DATEV usw.

Rechnungsausgang

- Update Faktura-Software, Praxisverwaltungssystem usw. erforderlich für Erstellung E-Rechnung
- Schnittstellen für Versand einrichten (E-Mail, Portal oder Datenschnittstelle)
- Schnittstelle / Datenübergabe zur Steuerkanzlei einrichten/ aktualisieren

Bleiben wir in Kontakt...



Jonas Katthage

ETL ADVISION
Branchenleitung Pflege
Leiter Unternehmensberatung
für Pflegeeinrichtungen

Sie erreichen mich:

telefonisch (030) 22641245

per E-Mail: jonas.katthage@etl.de